



Herbert Romer

(1938 - 2016)

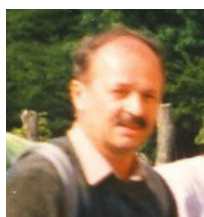


Am Dienstag, den 12. Januar verstarb leider unser langjähriger Freund und Tischtenniskamerad Herbert „Hebby“ Romer.

1972 kam er zu Blau-Weiss und gehörte sofort der 1. Mannschaft an. Dort spielte er mit einjähriger Unterbrechung bis 1979. Dann ließ er jüngeren Spielern den



Vortritt und zeigte seine gefürchtete „Vorhandpeitsche“ in den Kreisklassen B und später in C. Ganze sechsmal (1980, 1988, 1989, 1991, 1992, 2006) wurde er mit seinen Mannschaften Meister in der Kreisklasse C. Erfolgreich war er auch bei den Vereinsmeisterschaften (1979 Vize-meister im Doppel) und beim traditionellen Dreikönigsturnier mit mehreren guten Platzierungen.



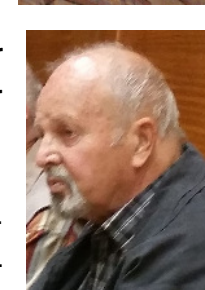
Geehrt wurde Hebby durch den Verband 1992 mit der Bronzenen Spielernadel und durch den Verein 2006 mit der Goldenen Ehrennadel. 2010 zog er sich dann vom Wettkampfsport zurück und trainierte fortan immer montags mit seinen Freunden Franz, Kalle, Hardy und Wolfgang. Lange Jahre war er zusammen mit seinem



Doppelpartner Franz Zähringer nicht nur an der Platte ein Duo sondern wirkte auch im Keller der Vigeliusschule als Gerätewart, wenn es hieß das Material in Ordnung zu halten und Reparaturen durchzuführen. Nun sind beide wieder in anderen Phären vereint und werden wohl ein „himmlisches Doppel“ spielen.



Ob bei der Durchführung des Dreikönigsturniers, beim der Betreuung und Fahren von Jugendmannschaften oder bei der Anfertigung von Pokalen war unser Hebby immer zur Stelle und engagierte sich vorbildlich für den Verein.



Die Tischtennisabteilung des SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg verliert und trauert um einen Menschen, der mit ganzem Herzen ein „Blau-Weisse“ war. In über vier Jahrzehnten war er immer für den Verein da, ob an der Platte oder bei zahlreichen Arbeiten, die durchzuführen waren. Wir werden uns gerne

an sein Lachen und an seine Ausdauer im Umgang mit seiner Krankheit erinnern. Wir werden ihn nicht vergessen und ihm ein würdiges Andenken bewahren.

gez. Michael Thoma